

BRIEFE AN DIE REDAKTION

Großangelegte Aktion der Geschäftsleute

*Zur Berichterstattung über
den Neonazi-Aufmarsch in
Murnau und zu den Leser-
briefen zu diesem Thema:*

„Zunächst möchte ich mich für Ihre ausgesprochen ausgewogene Berichterstattung im Vorfeld des ‚Kehraus-Tages‘ bedanken. In Ihren Berichten über den Tag selbst habe ich allerdings etwas vermisst: Dass es die Geschäftsleute waren, die in einer groß angelegten Aktion hunderte von weißen Rosen verteilt haben; dass es die Geschäftsleute waren, die an jeden Baum die Papierbahn mit der Namensliste der durch rechtsex-

tremistische Gewalt zu Tode gekommenen Menschen geheftet haben, und zwar so, dass diese Bahnen Fußgängerzone aufwärts und abwärts sich dem Blick geradezu aufdrängten.

Auch die Schließung der Geschäfte ist nicht selbstverständlich. Im Zusammenwirken mit der Kehraktion ist auf diese Weise in der Fußgängerzone eine dichte Atmosphäre von Gemeinschaftlichkeit entstanden, die nicht so schnell ihresgleichen findet.“

Inga Grüttner
Murnau